Jahresbericht des Bezirksverbandes Oberfranken 2006

Mein erstes Jahr als 1. Bezirksvorsitzender ist nun vorbei. Ich habe vieles dazugelernt und werde noch einiges hinzu lernen müssen. Denn aller Anfang ist schwer sagte der Dieb und stahl einen Amboss Wer mit meiner Arbeit nicht zufrieden war, dem möchte ich sagen, dass man viele Dinge aus der Welt schaffen kann, wenn man miteinander redet. Es ist nicht immer alles so einfach, wie es manchmal erscheint und Verbesserungen sind jederzeit möglich.

Es wird sich unter meiner Regie im Laufe der Zeit die eine oder andere Veränderung ergeben, welche vielleicht nicht immer jeden schmecken mag. Doch wer sich in der heutigen Zeit nicht verändert und mit der Zeit geht, wird eines Tages auf der Strecke bleiben. Dies betrifft auch das Mitgliederverwaltungsprogramm unseres Landesverbandes. Die eine oder andere Schwierigkeit wird es dann und wann noch geben, aber die Probleme, welcher Art auch immer, werden mit Sicherheit in kürzester Zeit ausgemerzt sein. Ich bitte deshalb alle Vereine darum, sich mit dem Mitgliederverwaltungsprogramm zu befassen und zu arbeiten. Es gibt nichts einfacheres, um seinen Verein im Griff zu haben.

Eine weitere Sache, die mir am Herzen liegt, ist unsere Rassegeflügelzucht. Ein kostbares Kulturgut, dass wir erhalten müssen. Hier zählt nicht der Einzelne, nicht der, der die größten Preise erringt und auch nicht der, der alles am besten weis und den anderen die Arbeit machen läßt, sondern die Gemeinschaft der Züchter untereinander. Ich erwarte von jedem einen fairen Umgang mit dem anderen. Hierzu gehört auch, das Regeln geachtet und eingehalten werden. Nur mit einem Miteinander und dem Zug an einem Strang werden wir nach vorne kommen. Ich bitte euch alle, mit an diesem Strang "Rassegeflügelzucht" zu ziehen, denn nur gemeinsam sind wir stark.

Darum gilt es auch in Vogelgrippezeiten nicht den Kopf hängen zu lassen. Es ist zwar nicht einfach, aber auch schlechte Zeiten müssen wir zusammen durchstehen und miteinander kämpfen, ansonsten wäre unsere bisher geleistete Arbeit und vor allem die unserer Vorfahren umsonst gewesen.

Mitgliederzahlen

Zum 1.1.2006 waren in unserem Bezirksverband 8574 Senioren und 1011 Jugendliche gemeldet. Dies bedeutet einen Rückgang bei den Senioren um 94 Mitglieder und bei der Jugend um 56 Jugendliche. Diese Mitglieder und Jugendlichen sind in 161 Ortsvereinen und 9 Kreisverbänden organisiert.

Mitgliederbewegung in den Kreisverbänden

KV	Vereine	Mitglieder	+/- zum
		_	Vorjahr
Bayreuth	11	696	-34
Coburg	35	1506	-5
Fichtelgebirge	16	956	-14
Frankenwald	22	994	-1
Hof/Rehau	24	1184	-12
Kronach	15	542	-7
Kulmbach	11	1000	-22
Lichtenfels	21	1359	+9
Ölschnitztal	6	337	-8
Bezirk	161	8574	-94

Stärkste Ortsvereine

Die stärksten sechs Ortsvereine sind:

Platz	Verein	Kreisverband	<u>Mitglieder</u>
1.	KTZV Feilitzsch	Hof/Rehau	184
2.	KTZV Himmelkron	Kulmbach	168
3.	GZV u. KZV Neudrossenfeld	Kulmbach	160
3.	GZV Weismain	Lichtenfels	160
5.	V+GZV Obertrubach	Bayreuth	136
6.	KTZV Lettenreuth	Lichtenfels	123

Mitgliederwerbung der Vereine

Für die Mitgliederwerbung konnten sich folgende Vereine Preise sichern:

GZV Weismain + 13 Mitglieder
 KTZV Lichtenberg + 5 Mitglieder
 GZV Pegnitz + 3 Mitglieder
 KTZV Roth + 3 Mitglieder

Tierstatistik

Gezüchtet wurden 196 Puten, 633 Gänse, 3563 Enten, 7548 Hühner, 14032 Zwerghühner, 41115 Tauben und 1522 Ziergeflügel. Das sind zusammen 68609 Tiere bei den Senioren und 3708 Tiere weniger als im Vorjahr. Ein Abwärtstrend der seit 2001 anhält. Die Jugend züchtete zusammen 10682 Tiere.

Ringbezug

Im Ringbezug liegen wir mit gesamt 90330 bezogenen Ringen an zweiter Stelle hinter Niederbayern. Davon waren 76895 Seniorenringe und 13435 Jugendringe. Dies bedeutet einen Rückgang um 3820 Ringe. Betrachtet man die Senioren und die Jugend einzeln, rangiert die oberfränkische Jugend allerdings auf Platz eins im Landesverband.

Gemeldete Schauen

Für die Schausaison 2006/07 sind 136 Schauen gemeldet: Darunter 1 Landesschau, 1 Bezirksschau, 1 Bezirksjugendschau, 9 Kreisschauen, 9 Kreisjugendschauen, 1 Kreisjugendjungtierschau, 107 Lokal- und Gruppenschauen, 1 Jungtierschau, 4 Hauptsonderschauen und 3 Sonderschauen.

Im letzten Jahr wurden von den 140 gemeldeten Ausstellungen 96 durchgeführt. Die anderen vielen der Vogelgrippe zum Opfer.

Preisrichter

35 Zuchtfreunde führen das Amt des Preisrichters aus

Jubiläen

Jubiläen feiern in diesem Jahr folgende Vereine:

125 Jahre: GZV 1881 Bamberg u. Umg., KTZV Redwitz

100 Jahre: KTZV Hohenberg u. Umg. e.V., KTZV Schney e.V., GZV Weißenstadt 75 Jahre: KTZV Schauenstein, KTZV Krebsbachgrund, KZV u. GZV Mainleus u.

Umg. e.V.

50 Jahre: KTZV Kleintettau-Langenau e.V., GZV Sauerhof

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung 2005 fand in Marktgraitz statt. Hierzu ein Dankeschön an den GZV Marktgraitz für die Durchführung der Tagung. Starke Veränderungen gab es bei den Neuwahlen der Vorstandschaft. Die Neuwahlen ergaben folgendes Bild:

Amt		Name	<u>Kreisverband</u>
 Vorsitzender 	neu gewählt	Andreas Vogel	KV Hof/Rehau
Vorsitzender	neu gewählt	Gerhard Dehler	KV Coburg
 Schriftführer 	wieder gewählt	Jürgen Beck	KV Ölschnitztal
Schriftführer	wieder gewählt	Reinhard Spaderna	KV Fichtelgebirge
1. Kassier	wieder gewählt	Klaus Ruppert	KV Kronach
2. Kassier	neu gewählt	Hardy Gantke	KV Kulmbach
Zuchtwart Hühner	neu gewählt	Alfred Schaller	KV Hof/Rehau
Zuchtwart Tauben	wieder gewählt	Ernst Fleischmann	KV Coburg
 Jugendleiter 	wieder gewählt	Harald Wunderlich	KV Hof/Rehau
Jugendleiter	wieder gewählt	Helmuth Jahreiß	KV Fichtelgebirge

Als Kassenprüfer fungieren Hansjürgen Grampp, Gustav Bauer jun. und Markus Reißenweber.

Mit einem großen Danke für ihre geleistete Arbeit im Dienste der Rassegeflügelzucht und für den Bezirksverband Oberfranken wurden <u>Kurt Backer</u> für 12 Jahre als 1. Vorsitzender des BV, 6 Jahre als 2. Vorsitzender des BV und 14 Jahre als Kreisvorsitzender in der Gesamtvorstandschaft des BV, <u>Erich Trier</u> für 28 Jahre als Bezirkszuchtwart und <u>Roland Braun</u> für 21 Jahre als 2. Bezirkskassier verabschiedet. Erich Trier wurde zum Bezirks-Ehrenzuchtwart des Bezirksverbandes Oberfranken ernannt.

Ehrenmitglieder des Bezirksverbandes

Otto Höhn KV Coburg
Erich Priemer KV Lichtenfels
Erich Trier KV Coburg
Ludwig Vogel KV Hof/Rehau

Ehrungen

Unserm Bezirksverband gehören 8 Ehrenmeister des Bundes und 95 Ehrenmeister der Bayerischen Rassegeflügelzucht an.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde ein Antrag auf Ernennung zum Ehrenmeister des Bundes geprüft und zum Landesverband weitergeleitet, 6 Anträge auf Ernennung zum Ehrenmeister der Bayerischen Rassegeflügelzucht bearbeitet und 5 davon an den Landesverband weitergeleitet und 24 Anträge auf Verleihung der Bundesnadel behandelt und 17 davon genehmigt. Ca. 250 Anträge auf Verleihung der Landesverbandsnadel wurden geprüft, fast alle genehmigt und die Urkunden mit Nadel den Vereinen zugestellt.

Bezirks- und Bezirksjugendschau

Die Bezirksschau fand in Kronach als reine Taubenschau mit 1175 Tieren statt. Das Ausstellungsverbot für Geflügel überraschte die Ausstellungsleitung über Nacht und vier Tage vor dem Einliefern der Tiere. Trotz aller Widrigkeiten war die Schau wieder

ein Aushängeschild für Oberfranken. An den KTZV Weißenbrunn und den KTZV Kronach geht hier ein besonderer Dank des gesamten Bezirksverbandes.

Die Bezirksjugendschau, bei der auch das 50-jährige Jubiläum der Bezirksjugend gefeiert wurde, konnte Dank des neuen Ausstellungstermins im Januar mit Geflügel stattfinden. Ein Dank geht hier an den GZV Tröstau, vor allem für die fixe Suche nach einem neuen Schautermin. Es waren 432 Tiere zur Schau in der neuen Ausstellungshalle des GZV u. KZV Schirnding gestellt. Jeder Preisrichter konnte ein Jubiläumsband vergeben.

Leistungs- und Zuchtpreise der Verbände bei der Bezirksschau in Kronach

Leistungspreise vom Staatsministerium für ELF				
D. Popp	King	575		
H. Wirth	Fränki. Trommeltaube	575		
E. Fleischmann	Thür. Schwalben	574		
Zinnkrug des BDI	<u>RG</u>			
D. Schmidt	Hessische Kröpfer	574		
<u>Bundesplakette</u>				
ZG Kodisch	King	381		
Rudolf-Schimmel-Gedächtnispreis des BV				
H. Harthan	King	381		
Zuchtpreise des BV				
H. Erl	Fränk. Trommeltauben	381		
H. Roth	Fränk. Trommeltauben	379		
H. Weimer	Nürnberger Lerchen	379		